

2024/25

Brunni-Bahnen Engelberg AG  
Wydenstrasse 55 | 6390 Engelberg  
Telefon +41 41 639 60 60  
info@brunni.ch | www.brunni.ch

Härzlisee – der Speichersee für die technische Beschneigung.

## 73. Geschäftsbericht

Brunni-Bahnen Engelberg AG



# Inhaltsverzeichnis

<b>4</b>	<b>Kennzahlen</b>
<b>5</b>	<b>Bericht des Verwaltungsratspräsidenten</b>
<b>6</b>	<b>Bericht des Geschäftsführers</b>
6	Betrieb der Transportanlagen und Infrastruktur
7	Marketing und Events
8	Gastronomie und Beherbergung
9	Mitarbeitende
<b>10</b>	<b>Organigramm</b>
<b>11</b>	<b>Finanzen</b>
12	Kennzahlen
<b>14</b>	<b>Jahresabschluss</b>
14	Bilanz
15	Erfolgsrechnung
16	Anhang zur Jahresrechnung
17	Revisorenbericht
18	Sachanlagen und Abschreibungen
20	Verkehrsertrag und Frequenzen
22	Chronologie
23	Organisation

## Kennzahlen



Frequenzen Luftseilbahn

**345'642**

337'154 (2023/24)



Frequenzen Sesselbahn

**266'205**

235'070 (2023/24)



Frequenzen Klostermatte

**252'177**

143'245 (2023/24)



Ersteintritte / Skierdays

**249'838**

237'698 (2023/24)



Gesamtertrag

**8'962'779** CHF

7'604'229 (2023/24)



EBITDA

**2'069'353** CHF

1'525'920 (2023/24)



Mitarbeitende Wintersaison

**96** Personen

98 (2023/24)



Mitarbeitende Sommersaison

**72** Personen

58 (2023/24)

## Sonne, Schnee und Spitzenzahlen



Der Start in die Sommersaison 2024 war mit einem frequenzschwachen Mai und Juni eher verhalten. Doch mit dem Hochsommer kam das schöne Wetter zurück und damit zahlreiche Familien und Geniesser/innen aufs Brunni. Die grosse Überraschung erlebten wir im November: Der Herbst war zurück – mit Spitzenwerten! Und der Winter? Er knackte alle Rekorde. Während der Festtage verwöhnte uns das Wetter mit Sonne und Schnee – die besten Voraussetzungen für das Brunni-Gebiet. Doch nicht nur die Ski- und Schlittelpisten waren sehr gut besucht, auch die Restaurants mit ihren Sonnenterrassen erwiesen sich als Besuchermagnet.

Was heisst das in Zahlen? Die Brunni-Bahnen Engelberg AG verzeichnet das umsatzstärkste Geschäftsjahr in der über siebzigjährigen Geschichte – ein Erfolg, der insbesondere dem sehr guten Wintergeschäft zu verdanken ist. Bei einem Ertrag von CHF 9,0 Mio. resultierte zugleich der zweitbeste EBITDA von etwas mehr als CHF 2,0 Mio. Die ausgewiesenen Kennzahlen bestätigen die solide Strategie und das starke Engagement aller Beteiligten. Der diesjährige Jahresgewinn liegt bei erfreulichen CHF 242'900.

Die gegenüber dem Vorjahr deutlich höheren Abschreibungen sind auf unsere Investitionen des letzten Jahres zurückzuführen, hauptsächlich auf die technische Beschneidung. Diese gezielten Investitionen stärken die Wettbewerbsfähigkeit und Qualität unseres Angebots langfristig. Als Verwaltungsratspräsident bin ich überzeugt, dass diese Entwicklung wichtig und richtig ist – auch wenn sie sich kurzfristig auf das Jahresergebnis auswirken. Wir legen damit ein solides Fundament für die Zukunft der Brunni-Bahnen.

Grosse Bedeutung hat für uns die Aufenthaltsqualität unserer Gäste. Mit dem Kauf der Brunnihütte konnten wir das attraktive Angebot auf 1'860 m ü. M. mit der Kräuterhütte und dem Hänzlisee auf das nächste Level anheben. Auch in den kommenden Jahren wollen wir den Fokus auf die Achse Ristis-Hänzlisee legen und weiter investieren. Unsere Bedürfnisse für die Ersatzanlage der 3er Sesselbahn aber auch der finanziellen Möglichkeiten wurden an der zweitägigen Strategietagung definiert. Ein besonderer Dank gilt auch den Grundeigentümerinnen der Alpgenossenschaft, die unser Anliegen bei diesem Generationenprojekt wohlwollend aufnehmen und die Brunni-Bahnen unterstützen.

Unsere Mitarbeitenden leisten tagtäglich Grossartiges – und tun dies mit spürbarer Freude und Überzeugung. In vielen persönlichen Gesprächen durfte ich erfahren, wie stark die Identifikation mit dem Brunni ist. Der unermüdliche Einsatz über die intensiven Festtage macht mich besonders stolz: Dieses Engagement und Miteinander sind keine Selbstverständlichkeit – sie sind das Fundament unseres Erfolgs.

Ebenso bedanken wir uns bei Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue das ganze Jahr hindurch. Sie sind unsere Botschafterinnen und Botschafter und helfen mit, das Brunni-Gebiet als Ausflugsort nachhaltig in ihrem Umfeld zu positionieren.

Engelberg, im August 2025

Fredy Miller, Präsident des Verwaltungsrates

## Betrieb der Transportanlagen und Infrastruktur

### Jahr der grossen Investitionen

Das vergangene Geschäftsjahr war für die Brunnli-Bahnen von anspruchsvollen Rahmenbedingungen, aber auch wichtigen Erfolgen geprägt. Wetterextreme, verändertes Gästeverhalten und wirtschaftliche Unsicherheiten forderten uns – doch wir konnten mit viel Einsatz und Flexibilität darauf reagieren.

Insgesamt verzeichneten wir 307 Betriebstage mit 249'838 Ersteintritten – das bedeutet ein Plus von 1.2% gegenüber dem bisherigen Rekordjahr 2018/19, und sogar eine Zunahme von 5.0% zum Vorjahr. Während der Sommerumsatz infolge der schwankenden Witterung um 14% zurückging, konnten wir im Winter einen erfreulichen Zuwachs um einen Viertel verzeichnen.

Auch haben wir in den vergangenen Monaten effizient gewirtschaftet: Die Personalkosten im Verhältnis zum Ertrag sanken gegenüber Vorjahr von 46% auf 44% – ein sehr guter Wert, insbesondere unter Einbezug der Gastronomiebetriebe. Höhere Energiepreise (+26.5%) belasteten zwar das Ergebnis, doch zeichnen sich für 2025/26 bereits stabilere Konditionen beim Energielieferanten ab.

Das starke Geschäftsjahr 2024/2025 ermöglichte es uns, diverse grosse Investitionen im Umfang von CHF 2.5 Mio. zu tätigen. Der Eigenfinanzierungsgrad bleibt bei hohen 66%.

- Neue Solaranlagen an Tal- und Bergstation der Pendelbahn. So sollen künftig alle vier Anlagen rund 30% des Strombedarfs decken.
- Die Brunnlihütte haben wir Ende Oktober 2024 vom SAC Engelberg käuflich erworben.
- Die neue Beschneigungsanlage auf der Piste Brand ermöglicht die permanente Verbindung von der schwarzen Schoneggpiste zurück zum Sessellift.
- Ebenfalls eine Angebotserweiterung ist die verlängerte Beschneigungsanlage mit Lanzen auf der Schlittelpiste bis zur Alp Hüttismatt.
- Das Ökonomiegebäude beim Yeti-Park mit Kiosk, Schlittenverleih und Terrasse wurde fertiggestellt und ist zu einem beliebten Treffpunkt für Familien geworden.

Und wir denken weiter: Die Teilrevision Ristis mit einem projektbezogenen, vielschichtigen Landschaftskonzept ist in Arbeit. Ebenso das Projekt für eine Ersatzanlage der 3er-Sesselbahn, wofür erste Angebote von Fachplanern und Bahnherstellern vorliegen, schreitet planmässig voran.



Anzahl Rodelbahnfahrten pro Jahr

**45'000**



Hasan Alabdalla, Mitarbeiter Anlagen und Allrounder

## Marketing und Events

### Grosse Vielfalt am Brunnli

Nach dem grossen Marketingaufwand rund um die Lancierung des neuen Holzkugelpfad im Vorjahr konnten wir die Werbeausgaben in diesem Geschäftsjahr um 20% senken – ohne an Sichtbarkeit zu verlieren.

Wir dürfen einmal mehr festhalten: Das Brunnli ist ein Ort für besondere Erlebnisse. So war zum Beispiel die Schweizer Wandernacht erneut im Nu ausverkauft. Auch als «Globiberg» haben wir uns als Kinderparadies etabliert. Globi war jeweils mittwochs, samstags und sonntags vor Ort unterwegs und sorgte bei unseren kleinen Gästen für strahlende Augen. Beim Kinderbike-Event, am Kindernachmittag der «Muisig Lanzgmeind» und selbstverständlich am Kinderfest war unser Globi zu Besuch. Ebenso die Schatzsuche mit Globi und Globine ist bei Familien sehr beliebt, sowie die diversen Produkte in unserem Shop im Ristis.

Zu den sportlichen Angeboten gehört natürlich auch der Rughubelberglauf. Er fand endlich wieder bei schönstem Wetter statt und entsprechend stellten sich viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Herausforderung – über 150 Personen waren mit dabei.

Auch die Kultur kam nicht zu kurz im Brunnli: Der Ochsenmatt Gadä wurde in den Sommermonaten zur Ausstellungsfläche für nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler. Sonst als Lagerraum genutzt, wurden die attraktiven Räumlichkeiten zu einem inspirierenden Treffpunkt für Gäste und Kreative im Rahmen der Ausstellung Backstage.

Auf grosses Interesse stösst auch das Angebot «Yoga am Härzlisee», das immer wieder für magische Momente sorgt. Am Abend die ruhigen Stunden am Härzlisee geniessen, dazu Yoga praktizieren und anschliessend einen gemütlichen Fussmarsch ins Tal auf sich nehmen – das ist Entschleunigung pur.



Schlittenvermietung pro Jahr

**6'250**



Viktoria Odermatt, Bereichsleiterin Yeti-Park und Kräuterhütte

## Gastronomie und Beherbergung

### Stolze Besitzerin der Brunnihütte

Im Oktober 2024 war es so weit: Wir durften die Brunnihütte offiziell übernehmen. Bereits im ersten vollständigen Betriebsjahr übertraf die Hütte alle Erwartungen. Die Kombination aus unkompliziertem, preiswertem Angebot und authentischer Atmosphäre spricht vor allem kleine Gruppen an, die auf 1860 m ü. M. Geburtstage, Neujahr oder einfach gemütliche Stunden verbringen möchten. Auch in der warmen Jahreszeit blieb die Nachfrage nach Übernachtungen in der Hütte hoch. Das Brunni bietet ein echtes Berg-Erlebnis – ohne viel Schnickschnack, aber mit viel Herz.

Das Ristis bewährte sich erneut als ganzjähriger Erfolgsgarant: Ob Bankette, Firmenanlässe oder Feste mit bis zu 220 Gästen – wir durften namhafte Unternehmen begrüßen, die sich bei uns etwas gönnten. Die Zahl der Übernachtungen in der Berglodge blieb mit –6.8% leicht unter dem Vorjahr, aber auf hohem Niveau. Besonders schätzen wir die gute Stimmung unter unseren Gästen – man kennt sich und trifft sich im Brunni. Die gute Küche und die engagierte Arbeit vom ganzen Team tragen wesentlich dazu bei.

Im OX war der viermonatige Winterbetrieb auf der Klostermatte dank hervorragender Schneeverhältnisse durchgehend möglich. Das Restaurant bleibt ein Magnet für Familien und wird zunehmend beliebter für Kindergeburtstage oder Gruppenanlässe.

Erstmals generierten unsere Gastronomiebetriebe, neu mit der Brunnihütte, über 40% des gesamten Betriebsumsatzes – ein grosser Sprung im Vergleich zu früheren Jahren. Zur Rentabilitätssteigerung beigetragen hat einerseits die Umstellung beim Getränkelieferant und die damit verbundenen besseren Margen und Rückvergütungen, andererseits das gesteigerte Einkaufsvolumen vor allem durch die Brunnihütte. Der Trend zu Kartenzahlungen, Twint und Onlinebuchungen hält an, was sich im Gegenzug eher negativ auf die Margen im Gastro- und Beherbergungsbereich auswirkt.

Die Kulinarik hat im Brunni-Gebiet einen hohen Stellenwert. Doch nicht nur in unseren eigenen Gastrobetrieben dürfen sich unsere Gäste verwöhnen lassen. Die Restaurants Schwand, Flühmatt und Rigidalp sowie Rughubelhütte SAC bereichern das Angebot am Berg.



Anzahl Betten

40

Brunnihütte

41

Berglodge Restaurant Ristis



Jorge Kollreider, Küchenchef Brunnihütte

## Mitarbeitende

### Wir leben unser Leitbild

Im vergangenen Jahr haben wir uns ganz darauf konzentriert, unser gemeinsam entwickeltes Leitbild im Alltag zu verankern. Ob in der internen Kommunikation, im Umgang mit Gästen oder beim täglichen Miteinander: Unsere Werte werden gelebt – besonders sichtbar in der herausfordernden Weihnachtszeit, als alle bereit waren, die Extrameile zu gehen. Das wurde mit einem erfolgreichen Winter belohnt. Die Brunni-Familie ist weiter zusammengewachsen und wir spüren, dass sich das Engagement lohnt. Unsere Mitarbeitenden sind mit Herzblut dabei, über die Hälfte von ihnen stammen aus Engelberg selbst. Sie kennen das Gebiet sehr gut, sind stolz auf ihre Heimat und bringen das im Umgang mit unseren Gästen zum Ausdruck. Es braucht aber auch viel Flexibilität, insbesondere mit Blick auf die Wetterabhängigkeit. Die Brunni-Familie ist stolz, einen Teil des Tourismus in Engelberg zu sein. Das spüren unsere Gäste.

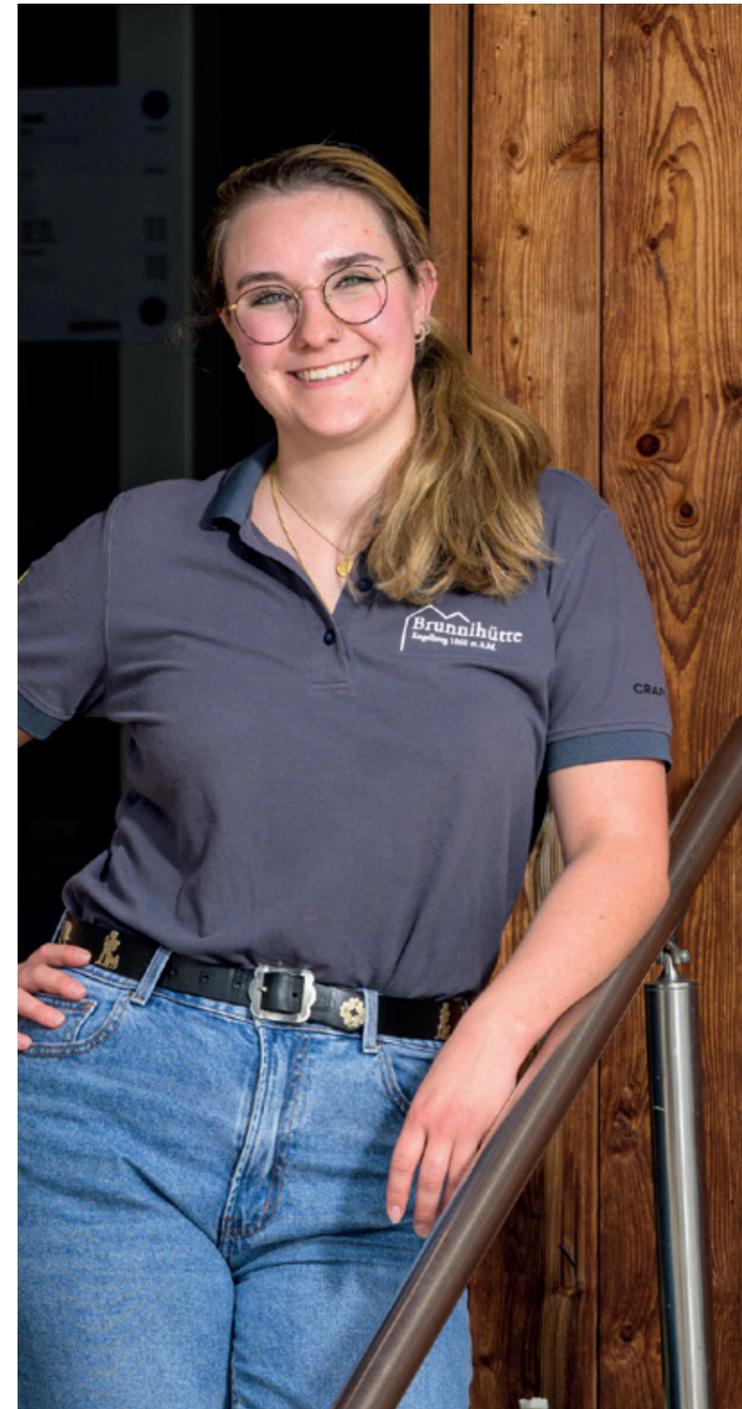
Uns ist es wichtig, die Arbeitsbedingungen stetig zu optimieren. Entsprechend haben wir auch im vergangenen Geschäftsjahr in diese Thematik investiert: Mehr Sonnenschutz für die Arbeitsplätze im Freien, diverse Sonnencreme-Stationen und die Auffrischung von Schutzkleidung sorgen für ergonomischere Bedingungen. Die Kasse in der Talstation wurde nach 15 Jahren Betrieb umfassend modernisiert – mit zeitgemässer Ausstattung, Stehpulten, verbesserter Akustik und neuer Sprechanlage.

Allen Mitarbeitenden gehört an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die geleistete Arbeit und die Verbundenheit mit dem Brunni. Einen speziellen Dank möchten wir Julius Odermatt und Vreny Matter aussprechen, die uns mehrere Jahre über ihre Pension hinaus unterstützt haben und per Ende Wintersaison offiziell in den Ruhestand gingen. Wir gratulieren Bernadette Odermatt zum 10-jährigen Jubiläum bei den Brunni-Bahnen AG.



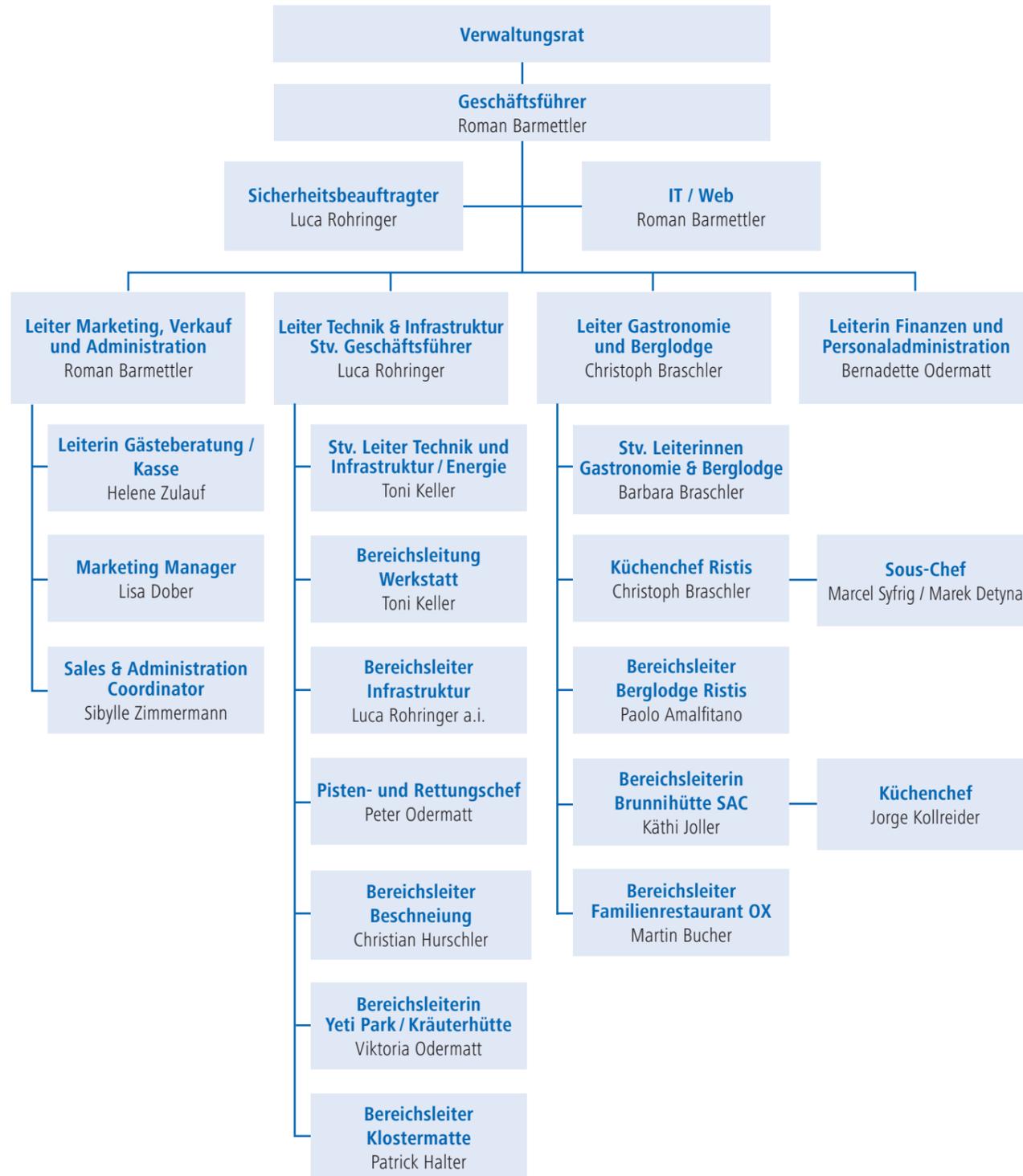
Anzahl geleisteter Arbeitsstunden aller Mitarbeitenden

103'764



Chiara Rohrer, Allrounderin Brunnihütte

# Organigramm



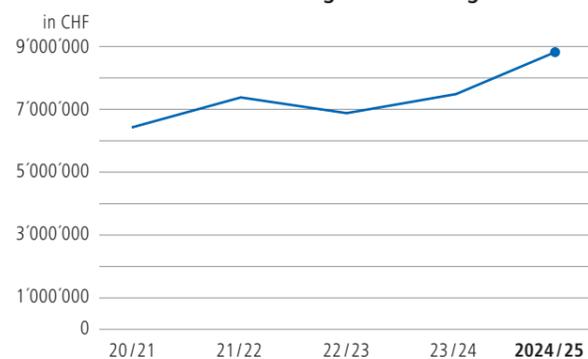
## Finanzen

**Brunnhütte** – Kauf der Liegenschaft per Ende Oktober 2024 durch die Brunnli-Bahnen

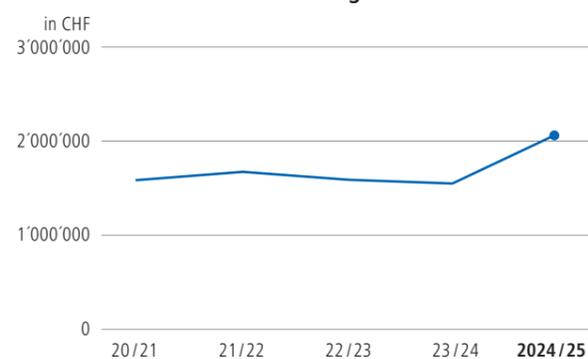
## Kennzahlen

	2024/25 CHF	2023/24 CHF	2022/23 CHF	2021/22 CHF	2020/21 CHF
Verkehrsertrag Sommer	1'972'429	2'304'449	2'187'679	1'807'608	1'680'749
Verkehrsertrag Winter	2'624'561	1'923'178	1'744'093	2'374'787	2'375'503
<b>Total Verkehrsertrag</b>	<b>4'596'990</b>	<b>4'227'627</b>	<b>3'931'772</b>	<b>4'182'395</b>	<b>4'056'252</b>
Ertrag aus Gastronomie und Beherbergung	3'635'329	2'675'517	2'415'722	2'688'000	1'815'833
Übriger Ertrag / Erlebnisangebote	730'461	701'085	645'326	661'682	645'375
<b>Gesamtertrag</b>	<b>8'962'779</b>	<b>7'604'229</b>	<b>6'992'820</b>	<b>7'532'077</b>	<b>6'517'460</b>
<b>EBITDA</b>	<b>2'069'353</b>	<b>1'525'920</b>	<b>1'569'076</b>	<b>1'646'583</b>	<b>1'561'362</b>
in % des Ertrages	23%	20%	22%	22%	24%
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibung</b>	<b>1'962'583</b>	<b>1'447'956</b>	<b>1'485'003</b>	<b>1'560'878</b>	<b>1'482'208</b>
in % des Ertrages	22%	19%	21%	21%	23%
<b>Unternehmensergebnis</b>	<b>242'900</b>	<b>135'992</b>	<b>151'247</b>	<b>241'282</b>	<b>242'046</b>
Warenaufwand					
in % des Ertrages Gastronomie und Berglodge	27%	31%	30%	29%	30%
Personalaufwand					
in % des Ertrages	44%	46%	46%	46%	44%
Eigenfinanzierungsgrad	66%	69%	69%	65%	63%
Frequenzen Luftseilbahn	345'642	337'154	306'030	315'087	284'025
Frequenzen Sesselbahn	266'205	235'070	170'997	243'381	224'116
Frequenzen Klostermatte	252'177	143'245	228'522	299'823	237'953
Ersteintritte / Skierdays	249'838	237'698	230'799	236'862	211'740

Entwicklung Gesamtertrag



Entwicklung EBITDA



Jahresabschluss

Yeti-Park – neues Ökonomiegebäude mit Kiosk eröffnet am 3. Dezember 2024

## Bilanz per 30. April 2025

	30.04.2025 CHF	%	30.04.2024 CHF	%
<b>AKTIVEN</b>				
Flüssige Mittel	833'313		1'017'917	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74'022		77'677	
Übrige kurzfristige Forderungen	99'091		95'687	
Vorräte	425'772		415'013	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	93'030		130'611	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'525'229</b>	<b>8</b>	<b>1'736'905</b>	<b>10</b>
Finanzanlagen	657		657	
Mobile Sachanlagen	923'002		1'081'001	
Immobilien Sachanlagen	15'884'011		14'857'008	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>16'807'670</b>	<b>92</b>	<b>15'938'666</b>	<b>90</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>18'332'899</b>	<b>100</b>	<b>17'675'571</b>	<b>100</b>
<b>PASSIVEN</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	418'337		438'517	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	213'305		236'155	
Passive Rechnungsabgrenzungen	389'552		261'094	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'021'194</b>	<b>6</b>	<b>935'766</b>	<b>5</b>
Verzinsliche Bankdarlehen	5'129'000		4'650'000	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>5'129'000</b>	<b>28</b>	<b>4'650'000</b>	<b>26</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>6'150'194</b>	<b>34</b>	<b>5'585'766</b>	<b>31</b>
Aktienkapital	1'500'000		1'500'000	
Reserve aus Kapitaleinlagen	5'981'000		6'131'000	
Gesetzliche Gewinnreserven	2'110'000		2'110'000	
Freiwillige Gewinnreserven	1'150'000		1'150'000	
Gewinnvortrag	1'198'805		1'062'813	
Jahresgewinn	242'900		135'992	
Bilanzgewinn	1'441'705		1'198'805	
<b>Eigenkapital</b>	<b>12'182'705</b>	<b>66</b>	<b>12'089'805</b>	<b>69</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>18'332'899</b>	<b>100</b>	<b>17'675'571</b>	<b>100</b>

## Erfolgsrechnung 2024/25

	01.05.24 – 30.04.25 CHF	%	01.05.23 – 30.04.24 CHF	%
Verkehrsertrag Sommer	1'972'429	22	2'304'449	30
Verkehrsertrag Winter	2'624'561	29	1'923'178	25
Ertrag aus Gastronomie und Beherbergung	3'635'329	41	2'675'517	35
Ertrag aus Erlebnisangeboten	169'604	2	204'145	3
Übriger Ertrag	560'857	6	496'941	7
<b>Nettoertrag</b>	<b>8'962'779</b>	<b>100</b>	<b>7'604'229</b>	<b>100</b>
Warenaufwand	-984'976	-11	-817'614	-11
Personalaufwand	-3'953'259	-44	-3'488'055	-46
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>4'024'544</b>	<b>45</b>	<b>3'298'560</b>	<b>43</b>
Bau- und Durchleitungsrechte, Miete	-381'097	-4	-351'762	-5
Beiträge, Abgaben, Konzessionen	-160'460	-2	-160'719	-2
Sachversicherungen	-111'714	-1	-103'601	-1
Energie, Entsorgung	-453'508	-5	-375'304	-5
Unterhalt, Ersatz	-274'786	-3	-214'504	-3
Verwaltungsaufwand	-393'625	-5	-341'725	-4
Marketing, Verkauf	-180'001	-2	-225'024	-3
Total übriger betrieblicher Aufwand	-1'955'191	-22	-1'772'639	-23
<b>EBITDA</b>	<b>2'069'353</b>	<b>23</b>	<b>1'525'920</b>	<b>20</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-1'422'684	-16	-1'311'964	-17
Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	-296'999	-3	0	0
<b>EBIT</b>	<b>349'670</b>	<b>4</b>	<b>213'956</b>	<b>3</b>
Finanzaufwand	-73'444	-1	-56'590	-1
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	1'846	0
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>276'226</b>	<b>3</b>	<b>159'213</b>	<b>2</b>
Steuern	-33'326	0	-23'221	0
<b>Jahresgewinn</b>	<b>242'900</b>	<b>3</b>	<b>135'992</b>	<b>2</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. Anhang der Jahresrechnung 2024/25

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze. Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Artikel 957 bis Artikel 962a) erstellt. Diese Bestimmungen sehen im Grundsatz die Bewertung zum Niederstwertprinzip vor. Weiter besteht jedoch die Möglichkeit, zu Wiederbeschaffungszwecken oder zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens zusätzliche Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen vorzunehmen oder nicht mehr begründete Abschreibungen, Rückstellungen

und Wertberichtigungen nicht aufzulösen. Die Bildung solcher Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen erfolgt still. Wird jedoch das erwirtschaftete Ergebnis durch eine Nettoauflösung solcher Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen wesentlich günstiger dargestellt, so wird der Betrag dieser Nettoauflösung im Anhang offen gelegt.

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind oder wo Wahlmöglichkeiten vorliegen, sind nachfolgend beschrieben:

- Das Anlagevermögen wird indirekt abgeschrieben.

## 2. Anzahl Mitarbeiter

Die Brunnli-Bahnen Engelberg AG beschäftigt analog Vorjahr nicht mehr als 250 Mitarbeitende (in Vollzeitstellen).

## 3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	30.04.2025	30.04.2024
AXA Versicherungen AG	0	56'396
Gastrosocial Pensionkasse	32'592	0

## 4. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven

	30.04.2025	30.04.2024
Immobilie Sachanlagen	15'844'011	14'857'008

## 5. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

	2024 / 2025	2023 / 2024
Periodenfremder Ertrag	0	1'846

## Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2024 / 2025	2023 / 2024
Gewinnvortrag vom Vorjahr	1'198'805	1'062'813
Jahresergebnis	242'900	135'992
Auflösung Kapitaleinlagereserve	150'000	150'000

<b>Verfügbare Bilanzgewinn</b>	<b>1'591'705</b>	<b>1'348'805</b>
--------------------------------	------------------	------------------

## Antrag des Verwaltungsrates

Rückzahlung Kapitaleinlagereserve*	150'000	150'000
Vortrag auf neue Rechnung	1'441'705	1'198'805

<b>Total Gewinnverteilung</b>	<b>1'591'705</b>	<b>1'348'805</b>
-------------------------------	------------------	------------------

\* Auszahlung von CHF 25.– pro Aktie in bar

# Revisorenbericht

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die ordentliche Generalversammlung der Brunnli-Bahnen Engelberg AG



Orfida Treuhand + Revisions AG  
Hinterdorfstrasse 6 - 6390 Engelberg  
Telefon 041 637 46 77  
engelberg@orfida.ch - www.orfida.ch

### Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Brunnli-Bahnen Engelberg AG 6390 Engelberg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, Seiten 14 bis 16) der Brunnli-Bahnen Engelberg AG für das am 30. April 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Orfida Treuhand + Revisions AG

  
Daniel Halter  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
Adrian Halter  
Revisionsexperte

Engelberg, 15. September 2025



## Sachanlagen und Abschreibungen

Sachanlagen				
	Bestand	Zugang	Abgang	Bestand
	01.05.24	2024/2025	2024/2025	30.04.2025
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Transportanlagen</b>	<b>15'994'368</b>	<b>152'745</b>	<b>52'500</b>	<b>16'094'613</b>
Luftseilbahn Engelberg-Ristis	14'208'316	97'996	2'500	14'303'812
Sessellift Ristis-Brunni	1'163'624	5'426	5'000	1'164'051
Skilift Brunni-Schonegg	20'493	0	0	20'493
Skilifte Klostermatte	252'764	23'880	23'000	253'644
Rodelbahn	128'325	7'847	7'000	129'173
Kleinlifte	220'846	17'595	15'000	223'441
<b>Immobilien und Grundstücke</b>	<b>8'954'418</b>	<b>1'561'147</b>	<b>18'109</b>	<b>10'497'456</b>
Bergrestaurant Ristis	3'675'195	0	0	3'675'195
Familienrestaurant OX	2'703'495	0	0	2'703'495
PM-Garage/Disporäume KLM	1'011'474	0	0	1'011'474
Brunnihütte	0	1'150'813	0	1'150'813
Lagergebäude Ristis	37'387	0	0	37'387
Übrige Bauten	727'195	410'023	18'109	1'119'109
Grundstücke und Parkplatz	799'673	311	0	799'984
<b>Beschneigungsanlagen</b>	<b>2'814'429</b>	<b>548'256</b>	<b>30'000</b>	<b>3'332'685</b>
<b>Mobilien / EDV / Fahrzeuge</b>	<b>3'610'905</b>	<b>150'477</b>	<b>80'000</b>	<b>3'681'381</b>
Mobilien	2'189'079	125'836	60'000	2'254'915
EDV	326'746	24'641	20'000	331'386
Pistenfahrzeuge	880'835	0	0	880'835
Fahrzeuge	214'245	0	0	214'245
<b>Übrige Infrastrukturen</b>	<b>2'139'279</b>	<b>100'106</b>	<b>30'700</b>	<b>2'208'685</b>
<b>Anlagen und Immobilien in Bau</b>	<b>105'028</b>	<b>75'957</b>	<b>0</b>	<b>180'986</b>
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>33'618'428</b>	<b>2'588'687</b>	<b>211'309</b>	<b>35'995'806</b>

## Sachanlagen und Abschreibungen

Abschreibungen					Buchwert
	Bestand	Zugang	Abgang	Bestand	Bestand
	01.05.2024	2024/2025	2024/2025	30.04.2025	30.04.2025
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Transportanlagen</b>	<b>9'190'364</b>	<b>487'745</b>	<b>52'500</b>	<b>9'625'609</b>	<b>6'469'004</b>
Luftseilbahn Engelberg-Ristis	7'602'316	385'996	2'500	7'985'812	6'318'000
Sessellift Ristis-Brunni	978'623	60'426	5'000	1'034'050	130'001
Skilift Brunni-Schonegg	20'492	0	0	20'492	1
Skilifte Klostermatte	247'763	11'880	23'000	236'643	17'001
Rodelbahn	128'324	3'848	7'000	125'173	4'000
Kleinlifte	212'846	25'594	15'000	223'440	1
<b>Immobilien und Grundstücke</b>	<b>2'516'317</b>	<b>405'147</b>	<b>18'109</b>	<b>2'903'355</b>	<b>7'594'101</b>
Bergrestaurant Ristis	917'195	156'000	0	1'073'195	2'602'000
Familienrestaurant OX	773'575	77'400	0	850'975	1'852'520
PM-Garage/Disporäume KLM	283'294	29'600	0	312'894	698'580
Brunnihütte	0	57'813	0	57'813	1'093'000
Lagergebäude Ristis	37'386	0	0	37'386	1
Übrige Bauten	179'195	63'023	18'109	224'109	895'000
Grundstücke und Parkplatz	325'673	21'311	0	346'984	453'000
<b>Beschneigungsanlagen</b>	<b>2'220'429</b>	<b>301'256</b>	<b>30'000</b>	<b>2'491'685</b>	<b>841'000</b>
<b>Mobilien / EDV / Fahrzeuge</b>	<b>2'510'984</b>	<b>367'876</b>	<b>80'000</b>	<b>2'798'859</b>	<b>882'522</b>
Mobilien	1'287'159	199'236	60'000	1'426'395	828'520
EDV	282'745	40'641	20'000	303'385	28'001
Pistenfahrzeuge	777'835	102'999	0	880'834	1
Fahrzeuge	163'245	25'000	0	188'245	26'000
<b>Übrige Infrastrukturen</b>	<b>1'209'297</b>	<b>133'703</b>	<b>30'700</b>	<b>1'312'300</b>	<b>896'385</b>
<b>Anlagen und Immobilien in Bau</b>	<b>33'027</b>	<b>23'957</b>	<b>0</b>	<b>56'985</b>	<b>124'001</b>
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>17'680'419</b>	<b>1'719'683</b>	<b>211'309</b>	<b>19'188'793</b>	<b>16'807'013</b>

## Verkehrsertrag und Frequenzen

	Verkehrsertrag			Frequenzen		
	Winter	Sommer	Total	Luftseilbahn	Sesselbahn	Klostermatte
1952 (ab 23.02)	29'848	50'196	80'044	65'048		
1953	62'061	58'440	120'501	93'464		
1954	61'530	63'136	124'666	100'124		
1955	60'075	58'860	118'935	94'889		
1956	69'473	65'031	134'504	111'262		
1957	74'942	69'767	144'709	121'270		
1958	101'897	79'208	181'105	146'115		
1959	109'464	80'696	190'160	156'653		
1960	150'439	21'358	171'797	129'060		
1961	200'033	103'395	303'428	224'734		
1962	235'980	141'252	377'232	263'784		
1963	260'518	137'256	397'774	273'042		
1964	189'417	152'550	341'967	223'367		
1965	332'571	170'795	503'366	308'452		
1966	350'777	196'434	547'211	337'134		
1967	345'092	172'842	517'934	325'071		
1968	403'218	162'370	565'588	315'237		
1969	427'505	190'313	617'818	294'566		
1970	366'064	196'064	562'128	277'831		
1971	319'880	235'638	555'563	275'002		
1972	327'230	190'459	517'689	259'644		
1973	456'070	218'965	675'035	317'268		
1974	463'979	254'480	718'459	271'627		
1975	603'423	259'417	862'840	319'605		
1976	472'031	242'332	714'363	256'108		
1977	481'678	250'069	731'747	263'330		
1978	490'928	251'889	742'817	283'402		
1979	435'574	199'658	635'232	239'009		
1980	488'722	242'820	731'542	282'082		
1981	495'880	233'269	729'149	247'791		
1982	500'886	248'163	749'049	264'118		
1983	522'756	262'518	785'274	225'743		
1984	634'863	228'590	863'453	242'932		
1985	475'045	298'746	773'791	224'707		
1986	613'007	290'500	903'507	249'367		
1987	694'497	249'212	943'709	253'970		
1988	669'315	330'674	999'989	261'646		
1989	975'870	329'997	1'125'867	267'842		
1990	709'807	292'921	1'002'728	222'280		

## Verkehrsertrag und Frequenzen

	Verkehrsertrag			Frequenzen		
	Winter	Sommer	Total	Luftseilbahn	Sesselbahn	Klostermatte
1991	787'151	421'154	1'208'305	261'613		
1992	903'649	398'012	1'301'661	291'911		
1993	907'812	443'375	1'351'187	271'374		
1994	798'364	471'840	1'270'204	250'303		
1995*	716'127	615'906	1'332'034	266'284		
1996	799'565	556'606	1'356'171	259'921		
1997	806'781	683'251	1'490'032	280'209		
1998	809'899	550'633	1'360'732	246'259		
1999	811'811	649'602	1'461'414	282'930		
2000	877'859	644'483	1'522'342	273'154		
2001	823'750	760'184	1'583'934	275'855		
2002	884'097	691'352	1'575'449	257'989		
2003	1'006'862	890'383	1'897'244	316'355		
2004**	1'021'833	790'519	1'812'352	283'116		47'613
2005	1'352'412	775'542	2'127'954	274'075		259'344
2006	1'361'057	920'079	2'281'136	296'920		243'540
2007	1'040'711	966'282	2'006'993	262'643		145'954
2008	1'287'640	981'502	2'269'142	276'006		201'302
2009	1'660'995	1'103'668	2'764'663	326'473		290'699
2010***	2'247'700	1'392'525	3'640'225	295'481	299'597	304'141
2011	2'039'057	1'502'114	3'541'171	292'376	212'271	267'290
2012	2'265'978	1'491'488	3'757'466	291'384	288'099	334'065
2013	2'305'150	1'413'895	3'719'045	291'204	282'380	361'576
2014	1'776'440	1'480'846	3'257'286	272'714	221'555	244'091
2015	2'145'413	1'588'972	3'734'486	313'701	251'931	301'584
2016/17****	3'051'224	1'709'087	4'760'312	349'443	285'122	557'127
2017/18	2'159'198	1'825'017	3'984'215	302'872	270'834	336'175
2018/19	2'270'648	2'288'457	4'559'105	340'308	272'689	316'089
2019/20	1'379'878	1'980'641	3'360'519	271'389	155'308	63'633
2020/21	2'375'503	1'680'749	4'056'252	284'025	224'116	237'953
2021/22	2'374'787	1'807'608	4'182'395	315'087	243'381	299'823
2022/23	1'744'093	2'187'679	3'931'772	306'030	170'997	228'522
2023/24	1'923'178	2'304'449	4'227'627	337'154	235'070	143'245
2024/25	2'624'561	1'972'429	4'596'990	345'642	266'205	252'177

\* Ab dem Jahr 1995 wird der Verkehrsertrag des Monats Oktober nicht mehr zum Winter-, sondern zum Sommer-Halbjahr gezählt.  
 \*\* Ab dem Jahr 2004 sind die Verkehrsumsätze der ehemaligen Skilifte Klostermatte AG im Verkehrsumsatz Winter enthalten (Kauf).  
 \*\*\* Ab dem Jahr 2010 sind hier auch die Verkehrsumsätze der ehemaligen Brunnli Sessel- und Skilift AG enthalten (Fusion).  
 \*\*\*\* Das Geschäftsjahr 2016/17 ist ein Langjahr mit vier zusätzlichen Wintermonaten (Änderung Abschlussdatum).

# Chronologie

1942		Inbetriebnahme des <b>Bügelifts auf der Klostermatte</b> (Sigrist) mit einer Förderleistung von 250 P/h
1950	9. November	Erteilung der <b>Konzession für den Betrieb einer Luftseilbahn</b>
1952	23. Februar	<b>Eröffnung der Luftseilbahn</b> (Küpfen) mit 12-Personen-Kabinen und einer Förderleistung von 480 P/h
1957		<b>Inbetriebnahme Bügelift Ristis-Brunnhütte</b> (Müller) mit einer Förderleistung von 900 P/h
1960		<b>Umbau Luftseilbahn Engelberg-Ristis</b> mit 40-Personen-Kabinen und <b>Neubau des Restaurants Ristis</b> am heutigen Standort
1960		<b>Inbetriebnahme Bügelift Brunnhütte-Schonegg</b> (Müller) mit einer Förderleistung von 600 P/h (später: Umbau zu Tellerlift mit Förderleistung von 390 P/h)
1963		<b>Ersatz Skilift Klostermatte</b> durch einen Bügelift (Städli) mit einer Förderleistung von 680 PP/h und neuer Linienführung
1970		Inbetriebnahme linker Tellerlift Klostermatte (Städli) mit einer Förderleistung von 450 P/h
1980		Vergrößerung des Restaurants Ristis und Umbau Bergstation
1988		Anbau des Kindergartens und Einbau einer 4-Zimmer-Pächterwohnung
1989/90		Erneuerung der Luftseilbahn Engelberg-Ristis und Erhöhung der Kabinengrösse auf 45-Personen-Kabinen
1993		<b>Bau des 3er Sessellift Ristis-Brunnhütte</b> (Leitner) mit einer Förderleistung von 1200 P/h als Ersatz für den Bügelift
1993		<b>Inbetriebnahme der Sommerrodelbahn</b> (Wiegand) auf Ristis
1994		<b>Eröffnung Brunni-Pfad</b> – Ein Naturlehrpfad zum Lebensraum Gebirge
1997/99		Umgestaltung des Mittelteils und Anbau nordöstlich am bestehenden Restaurantgebäude Ristis
2000		<b>Bau Härzlisee und Beschneigungsanlage Brunni</b>
2004	September	Kauf Skilifte Klostermatte AG durch die Luftseilbahn Engelberg-Brunni AG
2005		Erneuerung Beschneigungsanlage Klostermatte
2008	12. Dezember	<b>Eröffnung der Luftseilbahn Klostermatte – Ristis</b> (Garaventa) mit 65-Personen-Kabinen und einer Förderleistung von 640 P/h
2007/2009		Erneuerung Skilifte Klostermatte
2010	1. Januar	<b>Fusion</b> Luftseilbahn Engelberg-Brunni AG mit Brunni Sessel- und Skilifte AG
2013		Totalrevision Sesselbahn, neue Steuerung und Einbau Förderband
2013		<b>Bau Familienrestaurant OX</b> , Pistenmaschinengarage, Skivermietung, Skischulbüro und neue elektrische Erschliessung der Klostermatte
2015		<b>Eröffnung «Globis Alpenspielplatz»</b> auf Ristis
2015	2. Juni	Namensänderung der Luftseilbahn Engelberg-Brunni AG in Brunni-Bahnen Engelberg AG
2016	8. August	<b>Eröffnung Berglodge Ristis</b> mit 7 Zimmern und 41 Betten; Eröffnung Barfusswanderweg Ristis-Brunnhütte und Waldfeuerstelle Ristis
2019		Umfassender Umbau des Bergrestaurant Ristis mit Solardach und Shop
2020		Bau <b>Beschneigungsanlage Schlittelpiste</b>
2021		Umbau Büro und Erweiterung Toilettenanlage Talstation Luftseilbahn Alte Brunni-Bahn Gondel kehrt als <b>umgebautes Tiny House</b> zurück ins Gebiet. Saisonales Übernachtungsangebot auf 1'880 m.ü.M.
2022/23		Neue <b>Kassensysteme</b> bei der Sommerrodelbahn und in der Gastronomie. <b>Bodensanierung</b> der Berg- und Talstation der Pendelbahn. Anschaffung neuer Drehkreuze bei der Klostermatte
2023/24		Eröffnung <b>Holzkuelpfad</b> . Ersatz Förderband beim Kinderland Yeti-Park. Brunni-Bahnen führen erstmals im Pachtverhältnis die Brunnhütte SAC ab der Wintersaison 2023/24.
2024/25		Inbetriebnahme neues Ökonomiegebäude Yeti-Park mit Kiosk und Fertigstellung Beschneigungsanlage Brand und Schlittelpiste. Modernisierung und Umbau Kasse Talstation. <b>Kauf Brunnhütte</b> .

# Organisation

## Organisation am 30. April 2025

Verwaltungsrat	Fredy Miller, CEO Aare Seeland mobil, Engelberg (Präsident) seit 2010 Karin Schärer-Meierhans, Meierhans Immobilien AG, Engelberg seit 2014 Anian Kohler, à la maison gmbh, Engelberg seit 2015 Erich Ettlin, dipl. Steuerexperte, Ständerat, Kerns seit 2017 Daniel Amstutz, Geschäftsführer Kloster Engelberg, Engelberg seit 2017 Thomas Küng, Senior Projektleiter grischconsulta, Sils i.D. seit 2021 (alle gewählt bis und mit Geschäftsjahr 2027/28)
Geschäftsführer	Roman Barmettler, Stans seit 2021
Leiter Technik und Infrastruktur	Luca Rohringer, Engelberg seit 2022
Leiterin Finanzen und HRM	Bernadette Odermatt, Engelberg 2010–2015 und seit 2020
Leiter Gastronomie und Berglodge	Christoph Braschler, Engelberg seit 2017
Revisionsstelle	Orfida Treuhand + Revisions AG, Engelberg

## Unser Leitbild – unsere Grundprinzipien

